

# Saale-Sormitz-Kurier



## Amts- & Mitteilungsblatt

der Gemeinde Remptendorf

mit den Ortsteilen Altengesees, Burglemnitz, Eliasbrunn, Gahma, Gleima, Liebengrün, Liebschütz, Lückenmühle, Rauschengesees, Remptendorf, Ruppertsdorf, Thierbach, Thimmendorf, Weisbach

Nummer 02

Freitag, 20.02.2009

11. Jahrgang

## Alte Tradition - neues Gewand

Alljährlich kommt zum Aschermittwoch der Hemmelecker mit Tanzbär (der Strohwickel!), gemeinsam mit dem Oberbrandmeister Gehilfe und dem Essenkehrer, eskortiert vom Polisten, nach Ruppertsdorf um den Winter auszutreiben.

Bereits ab 10.00 Uhr wird der Strohwickel durch Ruppertsdorf ziehen – bei Einbruch der Dunkelheit wird dann eine Strohuppe auf dem Scheiterhaufen verbrannt.

Ort des Geschehens ist der Parkplatz Birkenhof.

2009 kommt auch noch das mdr-Fernsehen, um zu berichten, was es mit dem Strohwickel in Ruppertsdorf auf sich hat und wie man durch „Neu-Ruppertsdorfer“ zum neuen Gewand des alten Strohwickels gekommen ist.



## Liebe Bürgerinnen und Bürger

wir haben den 2. Februar 2009 erlebt – Lichtmeß. Was verbinden einige von uns mit diesem Tag?

Die Bayern hatten bis 1912 diesen Tag als Feiertag. Das Gesinde (Mägde und Knechte) bekamen ihren Rest des Jahreslohnes ausgezahlt und konnten sich eine neue Arbeitsstelle suchen oder haben per Handschlag mit ihrem „Herrn“ das Arbeitsverhältnis verlängert.

Für die Katholiken (aber auch für die evangelischen Christen) bedeutet der 2. Februar das Ende der Weihnachtszeit. Ab Lichtmeß werden die Tage sehr sprunghaft im Empfinden länger, es riecht schon nach dem Ende des Winters.

Doch die Wetterprognosen stützen sich auf die bekannte Bauernregel:

*„Ist's an Lichtmeß hell und rein,  
wird ein langer Winter sein.  
Wenn es aber stürmt und schneit,  
ist der Frühling nicht mehr weit.“*

Wissen Sie noch, welches Wetter wir am 2. Februar hatten? Falls die Bauernregel zutrifft, dann müssen wir noch sehr lange mit dem Winter zu Recht kommen.

Tiefe Temperaturen und keine Aussicht auf Frühlings-erwachen heißt auch, dass unser Winterdienst noch einige Tage in den frühen Morgenstunden unterwegs ist.

Es wäre auch aus finanzieller Sicht schön, wenn die Ruppersdorfer Jugend mit der sehr alten Tradition des Winteraus-treibens am Aschermittwoch zum frühzeitigen Erfolg kommt. Vielleicht wird das neue Kostüm des Strohwickels einen verstärkten Einfluss haben.

Überhaupt ist es gut, dass sich alte Bräuche noch erhalten. Das belebt unsere Dorfgemeinschaften, das Miteinander der Generationen und bringt auch Freude und Engagement den Menschen in den Orten.

Ohne Gemeinsinn, ehrenamtliche engagierte Arbeit gibt es keine Zukunft für unsere Orte. Eine wissenschaftliche Unter-suchung unserer ländlichen Region kommt genau zu diesen Aussagen, die wir alle schon längst wissen.

Unsere Bevölkerung geht zurück. Die Abwanderung der Jugend muss gestoppt werden. Attraktive Arbeitsplatz-angebote könnten uns behilflich sein. Allerdings sollte auch das Wohneigentum genauer analysiert werden. Der Leerstand an Häusern nimmt beängstigende Ausmaße an.

- Liegt das nur daran, weil hier keiner wohnen will?
- Sind vielleicht die Preisvorstellungen von einigen Ver-käufern für die Immobilien zu hoch?
- Müssten wir die Steuern erhöhen, damit nicht genutzte Wohnhäuser schneller und günstiger verkauft werden?
- Sind Fördergelder für den Umbau und Ausbau der alten Wohnhäuser überhaupt zu bekommen, oder ist es immer besser, etwas Neues zu bauen?
- Sind wir als Dorfgemeinschaft überhaupt bereit, so genannte „Fremde“, wenn sie schon hier sind, auch zu inte-grieren?

Die Gedanken mache ich mir verstärkt, wie wir mit einfachen Mitteln unsere „Neubürger“ in die bestehenden dörflichen Strukturen besser integrieren.

Unsere Partnergemeinde Waldbüttelbrunn hat da schon einen Anfang gemacht. Der 1. Bürgermeister Herr Alfred Endres lädt zum Neujahrsempfang die „Neuen“ extra ein. Und in aller Regel sind die „Neu-Waldbüttelbrunner“ auch da.

Wir machen keinen Neujahrsempfang. Wir müssen über die Vereine in unseren Dorfstrukturen diese, leider nur wenigen, Neubürger zu Heimischen machen. Vielleicht sehe ich das zu kritisch, doch ich denke, ich werde mit diesem Thema sicher-lich Reaktionen auslösen.

Dann werde ich möglicherweise eines Besseren belehrt werden. Mir ist bewusst, dass die Integration teilweise klappt, aber das Niveau, das notwendig ist, kann noch nicht aus-reichend sein.

Vielleicht erkenne ich aber auch die jetzigen Dorfgemein-schaften in ihrem Aktionsradius. Ich meine, dass Freiräume – auch Vereinsräume vorhanden sein müssen, damit die Dorf-gemeinschaft eine Grundlage besitzt, sich zu organisieren, sich zu entfalten. (Hier sollen die Gastwirtschaften unbedingt integriert sein!)

Die Gemeinde sollte Möglichkeiten zur Nutzung von Räumen beispielsweise schaffen. Aber administrativ will ich nicht tätig sein! Dies schafft eine Art „Bevormundung“ und wird die ehrenamtlichen Kräfte hemmen.

Unterstützung durch die Gemeinde moralisch und finanziell, aber bevormunden und die Ziele festlegen – kommt nicht in Frage. Unsere kommunalen Pflichten sind ganz anderer Natur!

Bei der Gestaltung und Entwicklung sind wir auf Impulse der Bürgerinnen und Bürger angewiesen. Ich will nicht Wunden aufreißen, die noch nicht einmal ansatzweise verheilt sind.

Doch sind Hinweise und Ratschläge von der Bevölkerung wichtig, unabhängig eines Mandats. Ich denke, dass die kommunalen Mandatsträger unserer Gemeinde die Entschei-dungen fällen und die Verantwortung tragen müssen, wie auch solche Hinweise umgesetzt werden.

Im konkreten Fall bedeutet das beispielsweise, dass wir einen Teil der Wanderwege neu ausschildern. Ich möchte noch einige Bänke in der Region durch die Mitarbeiter des Bauhofes neu aufstellen lassen.

Der Gemeinderat muss die Mittel und die Möglichkeiten dafür frei geben (was er tut bzw. getan hat). Doch sollen Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, mir Vorschläge unterbreiten, wo wir sinnvoller Weise noch eine paar Bänke aufstellen.

Ich bin gespannt, ob entsprechende Hinweise eingehen. Es sind oft die kleinen Dinge, die bekanntlich das Miteinander stark beeinflussen und die auch ganz praktisch von uns beein-flussbar sind.

Wir sollten das, so denke ich, immer im Auge behalten, wenn wir unserem Wohnort, unserer Gemeinde, ja unserer Heimat treu bleiben wollen. Damit wir mitgestalten, mitten drin sind und nicht Fremde unserer selbst werden.

Ihr Bürgermeister



Thomas Franke

# AMTLICHER TEIL

## Gemeinde Remptendorf

**Landesamt für Vermessung und  
Geoinformation**



### **Bekanntmachung über die amtliche Einführung der automatisierten Liegenschaftskarte**

Die amtlich eingeführte automatisierte Liegenschaftskarte (ALK)

Kreisfreie Stadt / Landkreis	<b>Saale-Orla-Kreis</b>
Stadt / Gemeinde	<b>Remptendorf</b>
Gemarkung(en)	<b>Remptendorf</b>
Flur(en)	<b>1 – 26</b>

kann gemäß § 6 Abs. 2 des Thüringer Katastergesetzes vom 07.08.1991 (GVBl. S. 285), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Thüringer Gesetzes zur Neuorganisation des Kataster- und Vermessungswesens vom 22.03.2005 (GVBl. Nr.4, S.115)

während der Sprechzeiten

Montag, Mittwoch, Donnerstag	von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Dienstag	von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

im Zimmer **17** des **Landesamtes für Vermessung und Geoinformation  
Katasterbereich Pößneck  
Dienstgebäude Pößneck  
Rosa-Luxemburg-Straße 7  
07381 Pößneck**

eingesehen werden.

Die automatisierte Liegenschaftskarte tritt an die Stelle der analogen Liegenschaftskarte.

Pößneck, den 26.06.2008  
(Ort, Datum)

Im Auftrag

  
Rolf Scheelen  
Obervermessungsrat



## Einladung zur Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet statt:

am **Donnerstag, dem 26. Februar 2009**  
um **19.00 Uhr**  
im **Versammlungsraum der Gemeinde**  
Bahnhofstraße 17  
07368 Remptendorf

### **Tagesordnung:**

#### ÖFFENTLICHER TEIL

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Beschluss zur Tagesordnung
4. Beschluss Protokoll vom 27. November 2008 – öffentlicher Teil
5. Beschluss zur Aufhebung des Beschluss-Nr. 69/2008 (Änderung der Hauptsatzung)
6. Diskussion und Beschlussfassung zur Änderung der Hauptsatzung
  - 6.1 Beschlussfassung zur 2. Änderungssatzung
  - 6.2 Beschlussfassung zur Neufassung der Hauptsatzung der Gemeinde Remptendorf
7. Beschlussfassung zu Ehrensold Ortsbürgermeister
8. Bestellung des Gemeindevahlleiters
9. Beschlussfassung zur vorzeitigen Auflösung bestehender Konzessionsverträge für die Nutzung öffentlicher Verkehrswege zum Bau + Betrieb von Leitungen für die Stromversorgung und Vorbereitung eines neuen Konzessionsvertrages für die Gemeinde
10. Beschluss zur Kenntnisnahme zur Jahresrechnung 2008
11. Beschluss zu überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben
12. Beschlüsse zu vorhandenen Bauplanmappen
13. Sonstiges / Einwohnerfragestunde

#### NICHTÖFFENTLICHER TEIL

1. Beschluss Protokoll vom 27. November 2008 – nichtöffentlicher Teil
2. Grundstücksangelegenheiten
3. Niederschlagung von Forderungen

Thomas Franke  
Bürgermeister

Die nächste Ausgabe des  
**Saale-Sormitz-Kuriers**  
erscheint am 27. März 2009.  
Redaktionsschluss ist der 18. März 2009.

## Einladung zur Gemeinderatssitzung

Die übernächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet statt:

am **Donnerstag, dem 26. März 2009**  
um **19.00 Uhr**  
im **Versammlungsraum der Gemeinde**  
Bahnhofstraße 17  
07368 Remptendorf

### **Vorläufige Tagesordnung:**

#### ÖFFENTLICHER TEIL

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Beschluss zur Tagesordnung
4. Beschluss Protokoll vom 26. Februar 2009 – öffentlicher Teil
5. Beschlussfassungen zu Vergaben
  - 5.1 Auftragsvergabe Feldscheunenweg in Gleima
  - 5.2 Auftragsvergabe Außenanlagen Gemeindesaal Burglemnitz
  - 5.3 Auftragsvergabe Aufsitzrasenmäher
6. Beschlüsse zu vorhandenen Bauplanmappen
7. Sonstiges / Einwohnerfragestunde

#### NICHTÖFFENTLICHER TEIL

1. Beschluss Protokoll vom 26. Februar 2009 – nichtöffentlicher Teil
2. Beschlussfassung zu einem Grundstückstausch
3. Beschlussfassung zum Ankauf eines Grundstückes

Thomas Franke  
Bürgermeister

#### **Impressum:**

Herausgeber:  
Gemeinde Remptendorf  
Bahnhofstraße 17, 07368 Remptendorf  
Tel.: 03 66 40/449-0, Fax: 03 66 40/4 49 25  
E-mail: [verwaltung@remptendorf.de](mailto:verwaltung@remptendorf.de)

Verantwortlich für den amtlichen Teil:  
Der Bürgermeister der Gemeinde Remptendorf

Gesamtherstellung:  
Satz & Media Service Uwe Nasilowski  
Straße des Friedens 1 a, 07338 Kaulsdorf  
Tel.: 03 67 33/2 33 15, Fax: 03 67 33/2 33 16  
E-mail: [satz.mediaservice@t-online.de](mailto:satz.mediaservice@t-online.de)

Für Verträge mit der Fa. Satz & Media Service, Inhaber Uwe Nasilowski gelten deren allgemeine Geschäftsbedingungen.

Erscheinungsweise: monatlich

Kostenlos an alle Haushalte der Gemeinde. Im Bedarfsfall können Einzelstücke zum Preis von 2,00 Euro (inklusive Porto) bei der Gemeindeverwaltung bestellt werden bzw. Abruf im Internet unter [www.remptendorf.de](http://www.remptendorf.de).

Wir trauen um den ehemaligen Bürgermeister  
von Gahma und Gleima

## Herrn Ulrich Hopf

Mit den ersten freien Kommunalwahlen 1990 galt  
Ulrich Hopf als Wegbereiter für die beiden Gemeinden.

Seine visionären Vorstellungen über die Entwicklung der  
Region haben nicht immer Zuspruch gefunden, doch die  
kommunale Entwicklung später stark beeinflusst.

Ulrich Hopf war Mitinitiator der Verwaltungsgemeinschaft  
„Saale-Sormitz-Höhen“.

Wir bewahren ihm ein ehrendes Gedenken!

**Thomas Franke**  
Bürgermeister

**Gemeinderat**  
Remptendorf

### Öffnungszeiten Verwaltung:

Montag	geschlossen	
Dienstag	09.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	09.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 16.00 Uhr
Freitag	09.00 – 11.00 Uhr	

### Haus zu verkaufen

In Liebengrün steht ein ehemaliger Bauernhof (Baujahr vor 1900)  
für 18.150,00 Euro zum Verkauf.

Das Wohngebäude hat eine Wohnfläche von ca. 146 m<sup>2</sup>, das  
Gesamtgrundstück mit Nebenglass besitzt 1.114 m<sup>2</sup>.

Interessenten melden sich bitte unter Telefon 03 66 40/4 49 17.



## ENDE AMTLICHER TEIL

## NICHTAMTLICHER TEIL

## Gemeinde Remptendorf

### Kontakte zu Ihrer Gemeindeverwaltung:

E-Mail	Tel.-Nr.	Mitarbeiter/in
ema@remptendorf.de	449-10	Frau Oswald
Mitarbeiter Kämmerei finanzen@remptendorf.de	449-11	Frau Pitzig
Mitarbeiter Kasse kasse2@remptendorf.de	449-12	Frau Erfurt
kasse@remptendorf.de	449-13	Frau Heyne
bau@remptendorf.de	449-16	Herr Roßbach
liegenschaften@remptendorf.de	449-17	Frau Kuhnla
verwaltung@remptendorf.de	449-0	Frau Kachold
Zentrale / Sekretariat	449-20	
buergermeister@remptendorf.de	449-21	Herr Franke
kaemmerei@remptendorf.de	449-22	Herr Adam
ordnung@remptendorf.de	449-31	Frau Rössel
soziales@remptendorf.de	449-32	Frau Enke
steuern@remptendorf.de	449-34	Frau Schimmelschmidt
Fax	449-25	
Vorwahl	03 66 40	

### Vereinsstammtisch war gut besucht

Für Montag, den 16. Februar 2009 lud Bürgermeister Thomas  
Franke zu einem Vereinsstammtisch alle Vorstände von Vereinen  
in das Eiscafé Mann nach Remptendorf ein.

Einige der Vereinsvorstände haben schon längst darauf gewartet,  
dass man sich zu einem Gedankenaustausch im Vereinsleben  
trifft.

Bürgermeister Franke erläuterte, wie sich die Gemeinde die  
zukünftige Nutzung der kommunalen Räume vorstellt. Gleich-  
zeitig wurde die Umsetzung des Beschlusses zur Vermietung  
gemeindeeigener Räume an die Vereine und die entsprechende  
Hausordnung diskutiert.

Er forderte die Vereine auf, mehr Öffentlichkeitsarbeit zu leisten  
und beispielsweise das Amts- und Mitteilungsblatt besser zu  
nutzen. Eine zukünftige bessere Abstimmung von Dorf- und  
Vereinsfesten soll ebenfalls angestrebt werden.

Die anwesenden Vorstände waren sich darüber einig, dass im  
September die nächste Beratung stattfinden sollte. Der Bürger-  
meister wird wieder dazu einladen.

Beratungsschwerpunkt im September ist der Veranstaltun-  
gskalender 2010.

---

# Waldbesitzerversammlungen

---

## Einladung zu den Waldbesitzerversammlungen

### Gemarkungen Burglemnitz, Gahma und Gleima sowie Rauschengesees

Die Waldbesitzerversammlungen für die folgenden Gemarkungen finden statt:

#### für BURGLEMNITZ

**Dienstag, 3. März 2009**

19.00 Uhr Gaststätte „Pfeiffer“ Burglemnitz

#### für GAHMA und GLEIMA

**Donnerstag, 5. März 2009**

19.00 Uhr Gaststätte „Frankenblick“ Gahma

#### für RAUSCHENGESEES

**Donnerstag, 26. März 2009**

19.00 Uhr Vereinszimmer Rauschengesees

#### Themen:

- **Bodenschutzkalkung 2009!**
- Beratung und Information zu Forstschutzproblemen (insbesondere Borkenkäferbekämpfung)
- Möglichkeit zur Abfrage benachbarter Eigentümer; Organisation Grenzfeststellung
- Vorteile und Chancen einer Forstbetriebsgemeinschaft
- Angebot Beförderung zur Unterstützung bei der Bewirtschaftung der Waldungen
- Holzmarkt, Holzverkauf, Sortimentsstruktur
- Fördermittel, Neuerungen ab 2009

Um gegenseitige Information für eine rege Teilnahme wird gebeten, **damit ein Großteil der Zustimmungserklärungen für die diesjährige Kalkung gesammelt werden können.**

Hans Leeder  
Revierförster

## Einladung zur Waldbesitzerversammlung

### Gemarkung Altengesees

Unsere diesjährige Waldbesitzerversammlung findet statt:

am **Dienstag, dem 24. März 2009**

um **19.00 Uhr**

im **Vereinszimmer**

#### Themen:

- Beratung und Information zu Forstschutzproblemen (insbesondere Borkenkäferbekämpfung)
- Möglichkeit zur Abfrage benachbarter Eigentümer; Organisation Grenzfeststellung
- Vorteile und Chancen einer Forstbetriebsgemeinschaft

- Angebot Beförderung zur Unterstützung bei der Bewirtschaftung der Waldungen
- Holzmarkt, Holzverkauf, Sortimentsstruktur
- Fördermittel, Neuerungen ab 2009

Um gegenseitige Information für eine rege Teilnahme wird gebeten.

Hans Leeder  
Revierförster

---

# Jagdgenossenschaften

---

## JAGDGENOSSENSCHAFT THIERBACH

### Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft findet statt:

am **Mittwoch, dem 4. März 2009**

um **19.00 Uhr**

im **Gasthaus „Zur Linde“**

Hierzu sind alle Jagdgenossen herzlich eingeladen.

#### Tagesordnung:

1. Rechenschaftsbericht für das Jagdjahr 2008/2009
2. Finanzbericht für das Jagdjahr 2008/2009
3. Bericht zur Jagdstrecke
4. Beschlussfassung zur Verwendung des Reinertrages
5. Diskussion/ Sonstiges

Marco Sieber, Jagdvorsteher

## JAGDGENOSSENSCHAFT LOTHRA

### Einladung zur Versammlung

Die Versammlung der Jagdgenossenschaft findet statt:

am **Freitag, dem 13. März 2009**

um **19.00 Uhr**

im **Gasthof „Zur alten Brauerei“**

Alle Jagdgenossen sind dazu herzlich eingeladen.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
2. Kassenbericht
3. Verlängerung Jagdpachtvertrag
4. Beschlussfassung
5. Diskussion

Im Anschluss findet für alle Jagdgenossen ein Essen statt.

Silge, Jagdvorsteher

## JAGDGENOSSENSCHAFT REMPTENDORF

### Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die nichtöffentliche Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Remptendorf findet statt:

am **Freitag, dem 20. März 2009**  
um **19.00 Uhr**  
in der **Gaststätte „Zur goldenen Sonne“ Remptendorf**

#### **Tagesordnung:**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Jagdvorstandes
3. Kassenbericht
4. Diskussion
5. Entlastung des Vorstandes und der Kassiererin
6. Sonstiges
7. Diskussion
8. Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages
9. Schlusswort

Alle Eigentümer von bejagbaren Flächen oder deren Bevollmächtigte sind dazu herzlich eingeladen.

Christine Reichel  
Jagdvorsteher

## JAGDGENOSSENSCHAFT THIMMENDORF

### Einladung zur Vollversammlung 2009

Die Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Thimmendorf mit anschließendem Jagdessen findet statt:

am **Freitag, dem 27. März 2009**  
um **18.30 Uhr**  
in der **Kegelbahn Thimmendorf**

#### **Tagesordnung:**

1. Bericht des Jagdvorstehers
2. Kassenbericht
3. Bericht des Kassenprüfers
4. Diskussion
5. Entlastung des Vorstandes und des Kassenwarts
6. Beschluss über Verwendung Reinertrag
7. Beschluss Jagdverpachtung
8. Schlusswort des Jagdvorstehers

**Zur Vorbereitung des Jagdessens bitten wir unsere Jagdgenossen, die Teilnahme zu melden:**

bis **Donnerstag, den 19. März 2009**

bei **Uwe Säuberlich** Tel. 03 66 43/3 43 30  
oder **Udo Haas** Tel. 03 66 43/2 22 34

Thimmendorf, den 23. Januar 2009

Der Jagdvorstand

## JAGDGENOSSENSCHAFT GAHMA

### Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Gahma findet statt:

am **Freitag, dem 27. März 2009**  
um **19.30 Uhr**  
in der **Gaststätte „Frankenblick“**

#### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Bericht des Jagdvorstehers über das Jagdjahr 2008/2009
3. Bericht Rechnungsprüfer
4. Beschluss Entlastung Jagdvorstand
5. Nachwahl Schriftführer
6. Vorschläge zum Arbeitsplan 2009/2010
7. Beschluss zur Verwendung des Reinerlöses
8. Verschiedenes
9. Schlusswort

Roßner  
Jagdvorsteher

---

## Amtstierarzt

---

### Aufforderung an alle Halter von Rindern, Schafen und Ziegen zur Einhaltung der Impfpflicht gegen die Blauzungenkrankheit

Die Blauzungenkrankheit ist eine von bestimmten Stechmücken (Gnizen) übertragene virusbedingte Tierseuche.

Für den Menschen ist sie ungefährlich. Empfänglich sind Rinder, Schafe, Ziegen und Wildwiederkäuer.

Die betroffenen Tiere sind erheblichen Schmerzen und Leiden ausgesetzt. Die Sterblichkeitsrate kann bei Jungtieren bis zu 95 % und bei älteren Tieren bis zu 35 % betragen.

Seit August 2006 hat sich diese Seuche, die bisher als exotische Tierseuche galt und in tropischen Ländern bzw. Ländern des Mittelmeerraumes auftrat, in Deutschland ausgebreitet.

Die Bundesrepublik hat deshalb im Jahr 2008 die **gesetzliche Impfpflicht** für **Rinder, Schafe** und **Ziegen** eingeführt. Rechtsgrundlage ist die Neufassung der EG-Blauzungenbekämpfungs-Durchführungsverordnung vom 24. September 2008 (BGBl. I S. 1905).

Mit Einführung der Impfpflicht ist es gelungen, diese Erkrankung spürbar zurück zu drängen. Wurden im Jahr 2007 in der Bundesrepublik noch ca. 21.000 betroffene Herden registriert, hat sich

mit Einführung der Impfpflicht die Zahl der Ausbrüche auf ca. 5.000 Bestände reduziert.

Im Jahr 2009 müssen auch alle Tiere, die im vergangenen Jahr geimpft worden sind, erneut geimpft werden, da die Immunität bei den verwendeten Impfstoffen nur zeitlich begrenzt belastbar ist.

Voraussetzung für den Erfolg der Impfkampagne ist eine lückenlose Impfung aller Rinder, Schafe und Ziegen ab dem 3. Lebensmonat vor Beginn der Weidesaison (Flugzeit der Gnitzen). Die Impfung sollte deshalb im Zeitraum **15. Februar bis 15. Mai 2009** erfolgen. Nachgeborene Tiere sind im weiteren Verlauf des Jahres entsprechend den Angaben des Impfstoffherstellers nachzuimpfen.

Rinder, die bereits 2008 grundimmunisiert worden sind, erhalten eine Impfung. Alle anderen Rinder ab dem 3. Lebensmonat werden zweimal im Abstand von vier Wochen geimpft. Schafe und Ziegen ab dem 3. Lebensmonat werden nur einmal pro Jahr geimpft.

### **Die Halter von Rindern, Schafen und Ziegen werden hiermit aufgefordert, einen Tierarzt mit der Durchführung der Impfung zu beauftragen!**

**Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Durchführung der Impfung vom Tierhalter zu veranlassen ist.**

Die Kosten für den Impfstoff trägt im ersten Halbjahr 2009 die Thüringer Tierseuchenkasse. Die Kosten für die Verabreichung des Impfstoffes trägt der Tierhalter.

Der Impftierarzt benötigt für den Nachweis des Impfstoffverbrauches die **Registriernummer des Tierhalters** nach Viehverkehrsverordnung, Bitte halten Sie diese Nummer bereit und übergeben diese dem Impftierarzt.

Ausnahmen von der Impfung können nur für **Mastrinder** erteilt werden, die ganzjährig in **geschlossenen Ställen** gehalten und im Anschluss daran direkt zur Schlachtung verbracht werden.

Entsprechende Anträge sind schriftlich zu stellen:

**bis zum Dienstag, den 31. März 2009**

an den Fachdienst  
Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung  
Oschitzer Straße 4, 07907 Schleiz

Es wird darauf hingewiesen, dass das Halten von Rindern in geschlossenen Ställen kein sicherer Schutz vor den Stechangriffen der Gnitzen ist.

Aus diesem Grund sollten nur für solche Mastrinderhaltungen in geschlossenen Ställen Ausnahmeanträge gestellt werden, wo bei der Durchführung der Impfung Gefahr für Leib und Leben von Personen besteht.

**Wer seine Tiere ohne durch die zuständige Behörde erteilte Ausnahmegenehmigung nicht impfen lässt, handelt ordnungswidrig. Die Ordnungswidrigkeit kann mit Geldbuße geahndet werden.**

**Im Falle des Ausbruchs dieser Tierseuche in einem Bestand sind Entschädigungszahlungen für schuldhaft nicht geimpfte Tiere nach § 69 Abs. 1 Buchstabe c) des Tierseuchengesetzes vom 22. Juni 2004 (BGBl. I S. 1260, ber. S. 3588) ausgeschlossen.**

Im Auftrag  
Dr. Dietzel  
Amtstierarzt

---

# Thüringer Forstamt Schleiz

---

## Informationsblatt Thüringer Forstamt Schleiz

### Revier 02 Bad Lobenstein

**Revierleiter: Lutz Oelschlegel**  
Grumbach 25, 07343 Wurzbach  
Telefon: 03 66 52/3 51 90  
Mobil: 0172/3 48 03 32  
Sprechstunde: Dienstag 16.00 - 18.00 Uhr  
Kulturhaus Bad Lobenstein

### Revier 03 Grumbach

**Revierleiter: André Pasold**  
Isabellengrün 4, 07907 Schleiz  
Telefon: 03 66 40/2 81 36  
Mobil: 0172/3 48 03 33  
Sprechstunde: Dienstag 16.00 - 18.00 Uhr  
Kulturhaus Bad Lobenstein

### Revier 04 Heberndorf

**Revierleiter: Burkhardt Reuter**  
Heberndorf 86, 07343 Wurzbach  
Telefon: 036652/35209  
Mobil: 0172/3 48 03 34  
Sprechstunde: Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr  
Revierförsterei Heberndorf

### Revier 05 Rökkisch

**Revierleiter: Grit Leeder**  
Hersdorf 8, 07338 Leutenberg  
Telefon: 03 67 34/2 30 69  
Mobil: 0172/3 48 03 35  
Sprechstunde: Dienstag 15.30 - 18.00 Uhr  
Gemeinde Remptendorf  
Abteilung Bau/Liegenschaften

### Revier 08 Gräfenwarth

**Revierleiter: Andreas Bähr**  
Raila 4, 07929 Saalburg-Ebersdorf  
Telefon: 03 66 47/2 25 90  
Mobil: 0172/3 48 03 38  
Sprechstunde: 2. und 4. Dienstag 16.00 - 18.00 Uhr  
Forstamt Schleiz

### Revier 09 Liebengrün

**Revierleiter: Heino Linke**  
Lobensteiner Straße 66, 07368 Liebschütz  
Telefon: 03 66 40/2 81 72  
Mobil: 0172/3 48 03 39  
Sprechstunde: Dienstag 16.00 - 18.00 Uhr  
Revierförsterei Liebengrün

### Revier 10 Ziegenrück

**Revierleiter: Wolfgang Ladwig**  
Am Neuen Berg 16 b, 07356 Lobenstein  
Telefon: 03 66 51/3 99 43  
Mobil: 0172/3 48 03 40  
Sprechstunde: Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr  
VG Ranis-Ziegenrück  
Verwaltungsstelle Ziegenrück

# Thüringer Forstamt Leutenberg

## Auslobung der Vermietung des Forsthauses in Burglemnitz

Das Thüringer Forstamt Leutenberg vermietet ab 1. April 2009 das Forsthaus (EFH) in Burglemnitz Nr. 34 für fünf Jahre mit Option auf Verlängerung.

Wohnfläche: 91,32 m<sup>2</sup>  
Grundstücksgröße: 920 m<sup>2</sup>  
davon Garten: 234 m<sup>2</sup>

**Interessenten** senden bitte ihr schriftliches Mietpreisangebot

bis **Freitag, den 20. März 2009**  
an das Thüringer Forstamt Leutenberg  
Ilmtal 37  
07338 Leutenberg

Besichtigungstermine nach Vereinbarung mit Herrn Ressel (Telefon 03 67 34/2 32 11) sind möglich.

Das Forstamt behält sich die Vergabe vor.

Ressel  
stellv. Forstamtsleiter

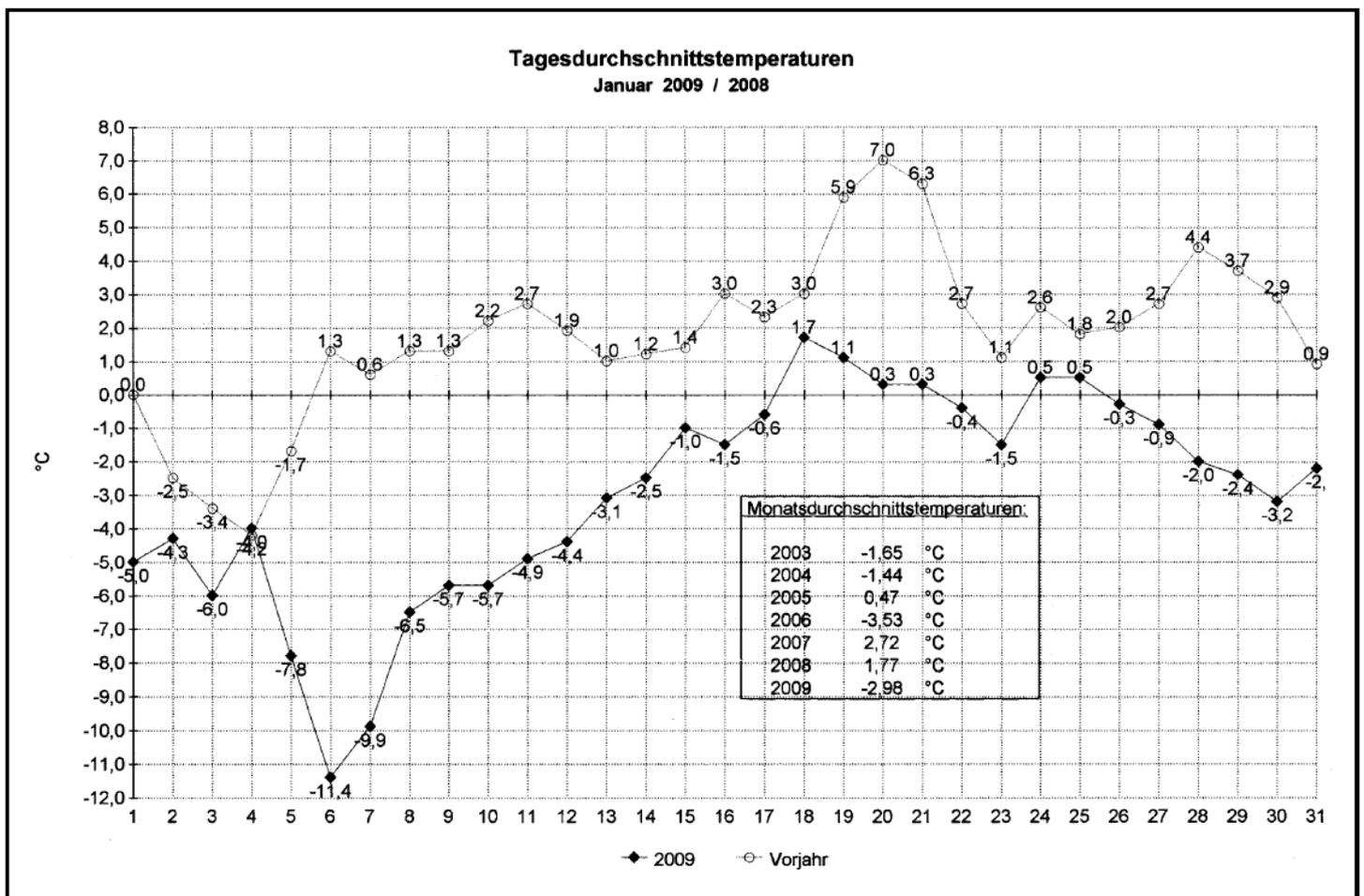
# Gemeinde Remptendorf

## Einwohnerentwicklung

### Einwohnerentwicklung der Gemeinde Remptendorf

	Dez. '08	Jan. '09	Feb. '09
Altengesees	199	198	197
Burglemnitz	113	112	111
Eliasbrunn	245	244	245
Gahma/Gleima	257	258	263
Liebengrün	414	413	412
Liebschütz	546	547	547
Lückenmühle	123	123	123
Rauschengesees	114	114	113
Remptendorf	1052	1052	1048
Ruppersdorf	280	281	281
Thierbach	136	136	135
Thimmendorf	267	267	267
Weisbach	182	182	183
<b>gesamt</b>	<b>3928</b>	<b>3927</b>	<b>3925</b>

## Wetteraufzeichnungen



## ☺ Geburtstage ☺ Geburtstage ☺

### Wir gratulieren recht herzlich zum Geburtstag:

#### **Altengesees**

04.03. Frau Lieselotte Pöhlmann zum 81. Geburtstag  
 14.03. Herr Guido Stieler zum 83. Geburtstag  
 29.03. Frau Anita Jahn zum 76. Geburtstag

#### **Burglemnitz**

13.03. Frau Liesbeth Metzner zum 89. Geburtstag

#### **Eliasbrunn**

07.03. Frau Marianne Leupold zum 87. Geburtstag  
 12.03. Frau Renate Ackermann zum 76. Geburtstag  
 14.03. Herr Alfred Ackermann zum 76. Geburtstag  
 16.03. Frau Inge Wolfram zum 79. Geburtstag  
 17.03. Frau Gertrud Hampel zum 77. Geburtstag  
 29.03. Frau Lisa Horn zum 75. Geburtstag

#### **Gahma**

15.03. Frau Gisela Haußner zum 79. Geburtstag  
 15.03. Frau Hanna Hopf zum 73. Geburtstag  
 20.03. Herr Horst Chudoba zum 78. Geburtstag

#### **Gleima**

06.03. Herr Helmut Oswald zum 77. Geburtstag  
 30.03. Frau Brunhilde Jahn zum 82. Geburtstag

#### **Liebengrün**

01.03. Frau Liane Petersilie zum 79. Geburtstag  
 03.03. Herr Günther Knüpfer zum 79. Geburtstag  
 06.03. Frau Friedgart Kühne zum 78. Geburtstag  
 07.03. Herr Alfred Könitzer zum 70. Geburtstag  
 13.03. Herr Alfred Jahn zum 74. Geburtstag  
 14.03. Herr Hans Herold zum 73. Geburtstag  
 18.03. Herr Armin Melle zum 70. Geburtstag  
 19.03. Herr Alfred Könitzer zum 73. Geburtstag  
 19.03. Herr Alfred Wagner zum 82. Geburtstag  
 24.03. Frau Irmgard Linke zum 71. Geburtstag  
 29.03. Frau Marianne Kühne zum 83. Geburtstag

#### **Liebschütz**

01.03. Frau Christine Hofmann zum 71. Geburtstag  
 02.03. Frau Ilse Wolf zum 89. Geburtstag  
 07.03. Herr Jürgen Herwig zum 75. Geburtstag  
 13.03. Frau Rosa Wetzel zum 76. Geburtstag  
 22.03. Frau Gretel Hädrich zum 82. Geburtstag  
 22.03. Frau Magdalene Herzog zum 74. Geburtstag  
 22.03. Herr Friedhelm Jakob zum 74. Geburtstag  
 26.03. Herr Harry Köhler zum 78. Geburtstag  
 29.03. Herr Otto Zeltmann zum 75. Geburtstag  
 30.03. Frau Waltraud Steglich zum 70. Geburtstag

#### **Lückenmühle**

17.03. Herr Heinz Kapusta zum 73. Geburtstag

#### **Rauschengesees**

18.03. Frau Marianne Zapf zum 81. Geburtstag  
 24.03. Herr Gotthold Thomä zum 74. Geburtstag  
 27.03. Frau Irmgard Blochberger zum 83. Geburtstag

#### **Remptendorf**

04.03. Frau Margarete Reichel zum 71. Geburtstag  
 07.03. Frau Liska Horn zum 82. Geburtstag  
 08.03. Frau Anna Sepp zum 89. Geburtstag  
 09.03. Frau Gerda Gross zum 77. Geburtstag  
 15.03. Frau Selma Mann zum 73. Geburtstag  
 15.03. Frau Dorothea Müller zum 73. Geburtstag  
 17.03. Frau Ilse Haustein zum 72. Geburtstag  
 19.03. Frau Elfriede Bernhardt zum 81. Geburtstag  
 24.03. Herr Friedhold Schreier zum 82. Geburtstag

#### **Ruppersdorf**

03.03. Frau Magdalene Drechsel zum 78. Geburtstag  
 11.03. Herr Siegfried Drechsel zum 75. Geburtstag  
 25.03. Frau Edith Funk zum 78. Geburtstag  
 29.03. Herr Walter Stöhr zum 82. Geburtstag

#### **Thierbach**

23.03. Frau Hilde Fischer zum 79. Geburtstag  
 25.03. Herr Roland Pöhländ zum 77. Geburtstag  
 29.03. Frau Erika Wohlfarth zum 79. Geburtstag

#### **Thimmendorf**

04.03. Herr Gottfried Röppischer zum 80. Geburtstag

#### **Weisbach**

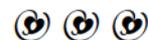
14.03. Herr Edgar Ölsner zum 71. Geburtstag  
 31.03. Frau Toni Pöhlmann zum 88. Geburtstag



## ☺ Geburten ☺

### Herzliche Glückwünsche zur Geburt

02.01.2009 Christiane Marie Meyer Remptendorf



# Gemeinde Burgk

## Einwohnerentwicklung

### Einwohnerentwicklung der Gemeinde Burgk

	Dez. '08	Jan. '09	Feb. '09
<b>Burgk</b>	93	94	95

**Einheimischer Grundbesitzer  
kauft**

**Wald-, Feld- und Wiesengrundstücke  
zur langfristigen und fachgerechten Bewirtschaftung.**

**Eventuelle Pachtverträge werden übernommen.**

**Tel. 0171 / 6 50 08 70**

# Staatl. Grundschule Ruppertsdorf



## Schule auf Wanderschaft

An einem Montag im Januar lockten die Sonne und der glitzernde Schnee die Schüler und Lehrer unserer Schule zu einer Winterwanderung in die Natur. Im Wald in Richtung Eliasbrunn schürten wir viele kleine Lagerfeuer an.

Das Holz für die Feuer hatten wir von zu Hause mitgebracht. Mit großem Appetit verspeisten wir die selbst gegrillten Würstchen und Semmeln.



Nach unserer Rast schlugen wir den Weg Richtung Lückenmühle ein. Im Wald entdeckten wir die unterschiedlichsten Spuren und versuchten Fährten zu lesen.

Als wir aus dem Wald heraus kamen, glitzerte alles um uns herum wie im Märchen. Nach einer Weile sahen wir unsere Schule.

Dieser herrliche Ausflug war viel zu schnell zu Ende.

Ein herzliches Dankeschön an Grit und Andy Seifert, die uns bei unserer Rast tatkräftig zur Seite standen.

(geschrieben von Kristina Jakob und Sandy Taut)



## Kleine Gäste

Wie in jedem Jahr besuchten uns die neuen Schulanfänger im Hort. Aus den Kindergärten in Thimmendorf, der Lückenmühle, Ebersdorf und natürlich Ruppertsdorf kamen unsere Gäste. Zum ersten Mal konnten sich die zukünftigen Klassenkameraden beschnuppern.

Die Hortkinder begrüßten die aufgeregten Kinder mit einem kleinen Theaterstück, bei dem sich die verschiedenen Kreidestückchen unterhielten.

In drei Gruppen, die immer von Hortkindern begleitet wurden, wanderten die Neulinge zu ihren Stationen. An einer Bastelstation wurden lustige Schneemänner ausgeschnitten und zusammen geklebt. Die Schulkinder halfen natürlich gern.

Im Hausaufgabenraum versuchten alle verschiedene Linien zu zeichnen. Die tollste Station war natürlich die in der Schülerküche, wo es leckere Waffeln zu essen gab. Dabei brauchte auch niemand Hilfe.

Dann war es endlich so weit und die interessanten Spielsachen vom Hort durften ausprobiert werden. Ob beim Tischkicker, bei Gesellschaftsspielen, Lego oder beim Spielen mit anderen Sachen – alle hatten viel Spaß.

Wir freuen uns schon darauf, wenn wir unsere zukünftigen Schulkameraden am Lexi-Tag zum gemeinsamen Unterricht begrüßen können.

### Sagen und Geschichten aus unserer Umgebung

An einem Freitagabend im Januar fand unser Sagenabend zur Heimatgeschichte statt. Wir, die Schüler der Klasse 4, hatten dazu eingeladen.

Natürlich waren wir sehr aufgeregt, als wir mit Herzklopfen die „sagenhaft“ gestaltete Bühne betreten. Pauline Müller und Sandy Taut führten durch den Abend.

Alle Sagen und Geschichten erhielten viel Applaus. In der Pause konnten sich die Besucher ihr Wissen selbst testen, indem sie die Heimorte aus der Vogelperspektive erkennen sollten.

Besonders viel Spaß hatten alle beim „Mundart-Quiz“ und beim Erraten der Necknamen der einzelnen Heimorte. Der Schulförderverein organisierte gleichzeitig einen Bücherflohmarkt.

Ein großes „Dankeschön“ möchten wir den Familien Pilhofer und Ziermann sagen, die sich rührig um die abendliche Versorgung mit Zwiebelkuchen, Fettbrot und Glühwein kümmerten.

(geschrieben von Sandy Taut und Kristina Jakob)



# Veranstaltungen und Vereine

## Heimatverein Liebengrün

### Anekdoten- und Quatschabend zur Lichtmeß

Der Heimatverein Liebengrün traf sich traditionsgemäß am 2. Februar zur Lichtmeß zum Anekdoten- und Quatschabend. Dazu luden wir Dr. Ingmar ten Venne ein, der uns in die Welt der Thüringer Sagen und Märchen entführte.

An längst vergessene Moosweiblein, Futtermännchen und Sonntagskinder wurde erinnert. Der Sage vom Weisbacher Finkenmäpfchen und dem Thimmendorfer Schweinetreiber lauschten wir aufmerksam.

Zum Ende haben wir mit verteilten Rollen „Die Fastnacht vom Werben um die Jungfrau“ gelesen. Dieses Stück wurde von Dr. Ingmar ten Venne selbst geschrieben.

Es hat allen viel Spaß bereitet. Wir danken Dr. Ingmar ten Venne für den wissenswerten und kurzweiligen Abend.

### Einladung zur Mitgliederversammlung

Unsere Mitgliederversammlung findet statt  
am **Dienstag, dem 3. März 2009**  
um **19.00 Uhr**  
im **Vereinsraum Liebengrün**

Dazu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.



# Kurklinik „Regenbogenland“ Lückenmühle

## Vorstellung der „Neuen Bäderabteilung“

Die Kurklinik „Regenbogenland“ Lückenmühle lädt alle Interessenten ein

am **Samstag, dem 28. März 2009**

ab **14.00 Uhr**

zur **Vorstellung der „Neuen Bäderabteilung“**

Mit Bundesfördermitteln wurde über die Wintermonate die Bäderabteilung modernisiert und erweitert.

Neuheiten wie ein Schweb-Therapie-Becken, eine Finnische Sauna, eine Kräuter-Dampf-Schwitze-Sauna, einen Aromatherapieraum und vieles mehr wird an diesem Tag vorgestellt.

Mit der hohen Salzkonzentration im Schweb-Therapie-Becken wird über das Gefühl der Schwerelosigkeit eine gute Stressreduktion und Stressprävention verbunden mit der Lösung akuter und hartnäckiger bzw. chronischer Verspannungen erzielt.

Somit entstehen für die Kurklinik neue Anwendungsmöglichkeiten.

Lassen Sie sich an diesem Tag überraschen von der Vielzahl der Veränderungen und Angebote der Kurklinik. Außerdem erwartet Sie eine musikalische Reise zum „Frühlingserwachen unserer Herzen“ mit dem Bariton Bert Marion Temme.

## Fastenkur nach F. X. Mayr

Die Kurklinik „Regenbogenland“ Lückenmühle bietet wieder Fastenkuren an:

vom **02.03. - 10.03.2009**

und **16.11. - 24.11.2009**

Fasten ist der einfache Weg, durch freiwilligen Verzicht auf feste Nahrung das innere Gleichgewicht wieder herzustellen.

Mit Verzicht auf feste Nahrung tritt unser „innerer Arzt“ auf den Plan. So kommt es zu intensiven Ausscheidungen von Giften und krankmachenden Ablagerungen aus dem Körper.

Während der Fastenzeit werden Sie von unserem Arzt begleitet und durch spezielle Therapien unterstützt.

Nähere Informationen und Anmeldungen erhalten Sie unter Telefon 03 66 40/400.

## Rückenschulkurs

In der Kurklinik „Regenbogenland“ Lückenmühle findet wieder ein Rückenschulkurs statt:

ab **Dienstag, dem 3. März 2009**

um **18.00 Uhr**

mit **10 Unterrichtseinheiten**

Dieser Kurs wird von den jeweiligen Krankenkassen mitfinanziert. Bitte befragen Sie sich dazu bei Ihrer Krankenkasse.

Anmeldungen werden entgegen genommen unter Telefon 03 66 40/400.

# KURKLINIK „REGENBOGENLAND“ LÜCKENMÜHLE

## Gesundheitskursangebote im Gesundheitszentrum für die ganze Familie

Die Kurklinik „Regenbogenland“ Lückenmühle bietet ein breites Angebot für Jung und Alt. Mit Sport, Fitness, Gesundheitskursen oder Wellness kann man der Seele etwas „Gutes“ tun.

## Angebote 2009

### **Wellness-Gesundheitswochen**

Montag - Freitag

5 Übernachtungen incl. Vollverpflegung

8 Behandlungen

Kosten: 259,00 Euro

### **Wellnesstag**

Samstags von 09.00 bis 15.00 Uhr

3 Behandlungen

Schwimmbad- und Saunanutzung

Kosten: 55,80 Euro

### **Verwöhnwochenende**

**„Natürlich genießen – Natürlich schön“**

Freitag - Sonntag

2 Übernachtungen incl. Vollverpflegung

8 Behandlungen

Kosten: 178,00 Euro

### **Fastenkur nach F. X. Mayr**

Frühjahr/Herbst - 8 Tage

8 Übernachtungen

Behandlungen und Therapien unter ärztlicher Aufsicht

Kosten: 315,00 Euro

### **Präventionskurse**

Montag - Donnerstag oder Donnerstag - Sonntag

3 Übernachtungen incl. Vollverpflegung

Therapien

Finanzierung bis zu 80% von der Krankenkasse möglich.

Kosten: 219,00 Euro

### **Ambulante Gesundheitskurse**

- Rückenschule

- Yoga

- Aquafitness

- Ernährungsberatung

Finanzierung bis zu 80% von der Krankenkasse möglich

Kosten: 75,00 Euro

Zu allen Angeboten erhalten Sie Infomaterial bei der

**Mutter-Kind-Kurklinik**

**„Regenbogenland“ GmbH & Co.KG**

Lückenmühle 13

07368 Remptendorf

Telefon 03 66 40/400

## Veranstaltungstipp!

### Fasching in Landsendorf

*Noch nichts vor am 28. Februar 2009 –  
wir haben noch Restkarten!*

**Kulturhaus Landsendorf ab 20.00 Uhr**

Faschingstanz mit einem abwechslungsreichen und tollen  
Programm des Kamsdorfer Faschingsvereins

**Freiwillige Feuerwehr Landsendorf**



## Sozialverband VdK Bad Lobenstein

### Jahreshauptversammlung des OV Bad Lobenstein

Auch in diesem Jahr führt der VdK OV Bad Lobenstein seine  
alljährliche Jahreshauptversammlung durch.

Sie findet statt:

am **Samstag, dem 7. März 2009**  
um **14.00 Uhr**  
im **Getränkhandel L. Petzold**  
Langer Weg 11 b  
07356 Bad Lobenstein

Bitte teilen Sie uns Ihre **Teilnahme** bis zum **Dienstag, dem  
3. März 2009** mit:

an P. Franz Tel. 03 66 51/79 76 29  
oder L. Fischer Tel. 03 66 51/21 32  
oder S. HeiBmann Tel. 03 66 40/221 07

Über eine rege Teilnahme würden wir uns auch dieses Jahr  
wieder freuen.

Der Vorstand des OV Bad Lobenstein

### Bekanntgabe der Haus- und Straßensammlung des VdK OV Bad Lobenstein

Wie der VdK Hessen/Thüringen mitteilt, erfolgt die diesjährige  
Haus- und Straßensammlung im Saale-Orla-Kreis in dem  
Zeitraum

**vom 25. Februar bis 11. März 2009**

Der OV Bad Lobenstein ist durch VdK-Mitglieder, die als  
Sammler fungieren, in diesem Zeitraum unterwegs.

Der Vorstand des OV Bad Lobenstein

**TSV Gahma e.V**  
Sport und Spaß bei Fußball,  
Kegeln, Volleyball, Leichtathletik,  
Gymnastik und Behindertensport



### Winterwanderung mit großer Resonanz

Zur diesjährigen Winterwanderung trafen sich 53 Wanderwillige  
und zwei Hunde, um die tolle heimatliche Gegend zu erkunden.

Mit Start in Lothra ging es zunächst in Richtung Altengesees, um  
später über das Tal Richtung Dorfilm einen schönen Ausblick zu  
erhalten. Über den alten „Ilmer Schulsteig“ wurde weiter nach  
Landsendorf gewandert.

In einem kleinen idyllischen Tal zwischen beiden Orten erwarteten  
die Kameraden des Feuerwehrvereins Gahma/Gleima schon  
die Wanderschar in bewährter Art und Weise.

Man konnte sich am Feuer wärmen und in jeglicher Form stärken.  
Nach dieser Pause nahmen alle wohl gelaunt den weiteren Weg in  
Angriff.

Über Landsendorf, am Fordtrans Häusle vorbei, sah man schon  
das ersehnte Ziel in Gahma. Bei lecker Gebratenem vom Rost  
und einem wärmenden Schluck Glühwein unterhielten sich alle  
Teilnehmer noch lange in geselliger Runde.

Es wurde gemeinsam beschlossen, die Winterwanderung 2010  
wieder am ersten Samstag im Januar (2. Januar 2010) durch-  
zuführen.



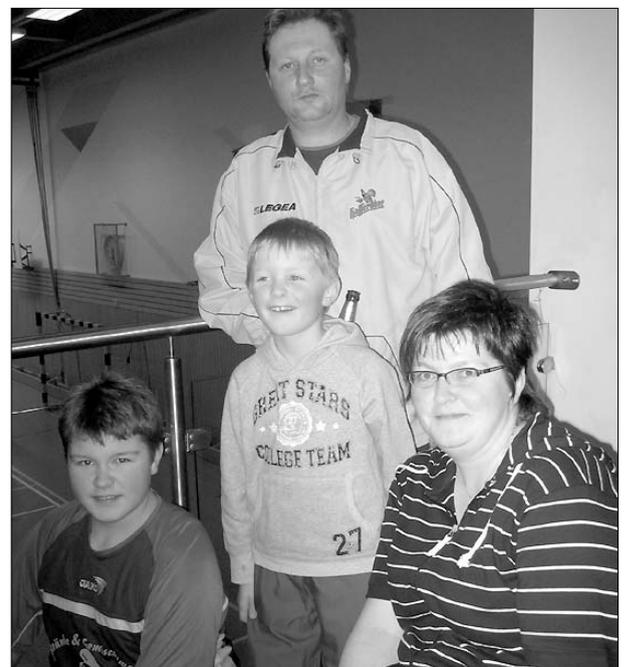


### „Füchse-Turnier“ in Wurzbach

Jung-Füchse, Alt-Füchse, Kegel-Füchse, A-Füchse, Feuer-Füchse und Trainer-Füchse gaben sich am 14. Februar 2009 zum 2. Hallenfußballturnier in Wurzbach ein lockeres Stelldichein.

Dass der Spaß und die Freude am gemeinsamen Fußballspiel im Vordergrund stehen, war für alle Teilnehmer klar. So erlebten auch die Schiedsrichter einen angenehm ruhigen Abend.

Doppelpass und Übersteiger war das Thema. Manndeckung durfte stark vernachlässigt werden. So bereitete allen Spielern das Kicken Freude.



Von den Spielerfrauen super versorgt, hielt bei allen die Kraft und obendrein wurden schöne und viele Tore erzielt. Turniersieger wurden die Jungfüchse.

Dem Team herzlichen Glückwunsch und weiter viel Spaß am Fußball innerhalb des TSV. Ein besonderer Dank geht an Tino Schenke und sein Team für die tolle Organisation.

## 36. Pfingstturnier – Einladung zum Volleyballturnier –

Sehr geehrte Sportfreundinnen und Sportfreunde,

anlässlich unseres 36. Pfingstturniers laden wir Volleyballmannschaften zur Teilnahme an unserem Volleyballturnier für Hobby- und Freizeitmannschaften herzlich ein.

**Das Turnier findet am Pfingstsonntag, dem 31. Mai 2009 statt.**

Der erste Anpfiff ist für 14.00 Uhr geplant. Turnierende gegen 18.00 Uhr.

Gespielt wird auf mindestens zwei Spielfeldern (bei erwarteter größerer Teilnehmerzahl eventuell drei Felder).

In Erwartung eurer **Zusage bis 30. April 2009** möglichst per E-Mail an:

Simone Hopfe

E-Mail: hopfe@web.de

Telefon: 03 66 43 / 2 21 48

Fax: 03 66 43 / 3 43 48

### Abteilung Fußball

Aufgrund der Witterungsverhältnisse bitte die aktuellen Informationen für alle Mannschaften aus der Tageszeitung oder aus Fussball.de entnehmen.

---

## Kirchliche Nachrichten

---

### Termine

#### Evangelisch-methodistische Kirche

##### **REMPENDORF**

###### **sonntags**

10.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

###### **samstags**

19.00 Uhr Jugendkreis

**donnerstags** (12.03., 19.03., 26.03.2009)

19.00 Uhr Bibelgespräch

**Freitag, 6. März 2009**

Weltgebetstag im Evangelischen Gemeindehaus

##### **ELIASBRUNN**

###### **sonntags**

09.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

###### **dienstags**

15.30 Uhr Kindernachmittag für die Klassen 4 - 6

###### **mittwochs**

15.00 Uhr Kindernachmittag für die Klassen 1 - 3

###### **samstags**

19.00 Uhr Jugendkreis

**mittwochs** (11.03., 18.03., 25.03.2009)

19.30 Uhr Bibelgespräch

**Mittwoch, 4. März 2009**

18.30 Uhr Frauenkreis

Pastorin A. Solbrig

## Kirchspiel Gahma

mit den Kirchgemeinden Gahma, Rauschengesees, Burglemnitz-Gleima, Thimmendorf, Ruppertsdorf-Thierbach und Eliasbrunn, Altengesees und Weisbach

### *Gottesdienste im März 2009*

**Sonntag, 1. März 2009**

**Invokavit**

08.30 Uhr Gahma

10.00 Uhr Burglemnitz

**Samstag, 7. März 2009**

18.00 Uhr Weisbach

**Sonntag, 8. März 2009**

**Reminiszere**

08.30 Uhr Ruppertsdorf

10.00 Uhr Eliasbrunn

10.00 Uhr Altengesees

*Diakon Böttner*

**Samstag, 14. März 2009**

18.00 Uhr Burglemnitz

*Schwester Marianne*

**Sonntag, 15. März 2009**

**Okuli**

08.30 Uhr Eliasbrunn

*Schwester Marianne*

10.00 Uhr Thimmendorf

*Schwester Marianne*

**Mo-Fr, 16.-20. März 2009**

19.30 Uhr Thimmendorf alte Schule

**Bibelwoche mit Texten aus Johannes**

**Samstag, 21. März 2009**

19.00 Uhr Gahma

**Sonntag, 22. März 2009**

**Lätäre**

08.30 Uhr Burglemnitz

10.00 Uhr Altengesees

**Samstag, 28. März 2009**

19.00 Uhr Thierbach

**Sonntag, 29. März 2009**

**Indika**

08.30 Uhr Thimmendorf

10.00 Uhr Weisbach

### *Posaunenchor*

#### **dienstags**

19.30 Uhr Gahma  
(außer 17.03.2009)

### *Chor*

#### **mittwochs**

19.30 Uhr Gahma  
(außer 18.03.2009)

### *Bläser*

#### **donnerstags**

19.30 Uhr Schönbrunn

### *Konfirmanden*

#### **freitags**

15.00 Uhr Gahma

